



BEA Bergedorf
Bezirkselternausschuss
Kindertagesbetreuung

Protokoll Sitzung vom 18.09.2025

- Eröffnung und Begrüßung durch den Vorstand.
- Gast: Varsenik Vardanyan von der GEW Hamburg und Referentin für Kinder- und Jugendhilfe.
- Hamburg: Geld, das die Stadt den Trägern zahlt, ist nicht ausreichend, um die Kosten zu decken und eine verlässliche Betreuung zu garantieren.
- Kita-Gutschein System soll in Hamburg erhalten bleiben.
- Hamburg: Bildungs- und Familienbehörde -> 64 Millionen Euro Entgeltsteigerungen für Kita-Träger in 2025. Aber: Vereinbarte jährliche Minimumsteigerung liegt bei 60 Millionen Euro und lag 2024 noch bei 93 Millionen Euro.
- Konkurrenzkampf im KITA-Bereich in Hamburg steigt, u.a. durch den privaten Anbieter Kinderzimmer.
- KITAs in Hamburg werden geschlossen, auch u.a. aus „baulichen Gründen“.
- Bisher keine Diskussionen in der Politik in Bezug auf den Elternbeitrag -> Wählerstimmen.
- Viele politische Zusagen, auch finanzieller Natur, wurde nicht eingehalten.
- Treffen KITA-Netzwerk Hamburg -> wenig Engagement.
- Bundesweite Studie: Gewalt zwischen Kindern, gegen Fachkräfte, aber auch durch Fachkräfte nimmt zu. Beinhaltet auch Gewalt durch Sprache.
- Es gibt wenig Anlaufstellen und Möglichkeiten einer Supervision.
- Es gibt die Idee/Projekt (nicht aus Hamburg) eines Ampelsystems in Bezug auf die tagesaktuelle Betreuungskapazität einer KITA. Je nach Farbe sollen Eltern ihre Kinder dann zu Hause behalten.
- Das Stimmungsbild der Erzieher/innen liegt nicht primär am Geld, sondern Personalschlüssel, Stress, Belastung, Krankheit etc. .
- In Mecklenburg-Vorpommern wurde der KITA-Beitrag abgeschafft. Viele Eltern hätten es begrüßt, einen Beitrag beizubehalten, um einen höheren Personalschlüssel und kleinere Gruppen zu ermöglichen.
- In der GBS-Kinderbetreuung fehlt es auch an ausgebildeten Fachkräften.
- Betreuungsschlüssel richtet sich auch nach dem Sozialindex, in sozial schwächeren Stadtteilen gibt es mehr Erzieher/innen oder Betreuer/innen ->KESS-Faktor.
- Fokus liegt auf KITAs und nicht GBS.
- Am 26. September 2025 von 16:00 bis 19:00 Uhr findet der Tag der OKJA (Offene Kinder- und Jugendarbeit) statt - Goetheplatz (Große Bergstraße 164).
- <https://www.gew-hamburg.de/themen/kinder-und-jugendhilfe/2025-09/offene-kinder-und-jugendarbeit>

- Thema: Anstehende Wahlen der Elternvertreter und BEA Delegierte -> nicht nur gewählte Elternvertreter können zukünftig im BEA tätig werden, sondern alle Eltern in der KITA.
- Wahlen finden in unterschiedlicher Form in den KITAs statt, z.B. mittels Vollversammlung oder in den Gruppen werden Elternvertreter gewählt, aus denen anschließend BEA-Delegierte/Stellvertreter gewählt werden.
- Austausch zum Thema Werbung für die Arbeit im BEA -> Was kann wie genutzt werden, z.B. in WhatsApp Gruppen, Schwarzes Brett, Elternabende, Kommunikation mit KITA-Leitungen etc. .
- Erfahrungsaustausch -> Werbung findet öfters wenig Aufmerksamkeit, Erzieher/-innen haben in der Regel wenig Wissen von BEA oder LEA.
- KITA-Leitungen haben Schreiben zu den BEA-Wahlen, sowie Mitwirkungs- und Meldepflichten erhalten.
- Idee: Die KITAs/Träger und GBS anrufen und noch einmal auf die Wahlen hinweisen.
- Onboarding soll verbessert werden, u.a. durch ein Begrüßungsschreiben, welches durch den LEA aufgesetzt wurde und neuen BEA-Delegierten Informationen an die Hand geben.
- Informationen zu den Wahlen und Möglichkeiten zur Informationsweitergabe/Werbung sind hierzu finden: <https://www.lea-hamburg.de/lea-aktuelles/56-aktuelles-lea/2041-bea-und-lea-mit-eltern-geht-es-besser-jwahlen-in-kita-und-gbs-2025.html>
- Bericht aus den Treffen aller BEA Vorstände Hamburg -> Wie kann die zukünftige Zusammenarbeit aussehen.
- Die konstituierende Sitzung des BEA Bergedorf findet am 06.11.25 statt.

<http://www.bea-bergedorf.de/>

info@bea-bergedorf.de